

Förderpreise des Unternehmenskreises an der LES Mosbach verliehen

Der Unternehmenskreis Mosbach e.V. zeichnete auch dieses Jahr wieder die besten Absolventinnen und Absolventen der drei Beruflichen Schulen in Mosbach aus.

Bei einem kleinen Empfang mit Säften, Sekt und Brezeln fanden sich am Dienstag, den 16. Juli 2019, die Jahrgangsbesten aller Schularten an den drei Beruflichen Schulen Mosbachs im Medienzentrum an der Ludwig-Erhard-Schule ein, um Förderpreise des Unternehmenskreises Mosbach e.V. in Empfang zu nehmen. Zu diesem erfreulichen Anlass konnten der Schulleiter der LES, OstD Ralf Trabold, und die Leiterin der Kaufmännischen Berufsschule, OstR'in Michaela Brauch-Sievert, am Dienstag Kollegen der beiden anderen Mosbacher Beruflichen Schulen, der Augusta-Bender-Schule und der Gewerbeschule Mosbach, begrüßen. Oberstudiendirektorin Renate Görlitz von der ABS, Schülerinnen und Schüler, sowie Klassenlehrer der geehrten Schüler fanden an diesem Tag den Weg an die LES. Der Unternehmenskreis war auch dieses Jahr durch seinen Vorstand, Herrn Martin Hess, vertreten, der die angenehme Aufgabe hatte, die Preise zu übergeben.

Pünktlich um 14.30 Uhr begrüßte OstD Ralf Trabold die Gäste und beglückwünschte die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen zu ihren besonderen Leistungen. Unsere Gesellschaft lebe von denen, die bereit seien, mehr zu leisten, mehr einzubringen als andere, erklärte Trabold und äußerte die Hoffnung, dass diese jungen Menschen auch weiterhin so viel Engagement zeigen, dass sie "noch mehr daraus machen, dass Sie Leistungsträger der Zukunft werden."

UK-Vorsitzender Martin Hess erläuterte im Anschluss das Anliegen, das der Unternehmenskreises Mosbach mit dieser Preisverleihung verbinde. Der Unternehmenskreis zeichnet alljährlich die Jahrgangsbesten der drei beruflichen Schulen in Mosbach aus. Die verliehenen Förderpreise, die bestdotierten Preise der Stadt, sollen die herausragenden Absolventen motivieren und gleichzeitig auf die Vielzahl der gut aufgestellten Unternehmen im Neckar-Odenwald-Kreis hinweisen, darunter auch einige Weltmarktführer. Schließlich sollte man den ländlichen Raum nicht immer nur unter dem Gesichtspunkt betrachten, was ihm fehle, sondern auch einmal hervorheben, was er zu bieten hat. So sei auch der Schulstandort Mosbach mit seinem breiten Bildungsangebot für die über 40 Unternehmen, die im UK Mosbach organisiert sind, von besonderer Bedeutung. Zudem sei dies eine Region, in der "es sich so schön leben lässt", fügte Hess hinzu. Neben dem Wunsch ganz besondere Leistungen zu honorieren sei auch dies ein wichtiger Grund, jedes Jahr feierlich diese Preise zu verleihen und die jungen Menschen zu ermutigen, ihre Zukunft in der Region zu suchen und diese voranzubringen.

Bei der Ehrung verlas Herr Hess auch kurze Steckbriefe der erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen, denn neben besonderen schulischen Leistungen zeichne alle Preisträger auch besonders soziales und kulturelles Engagement in Vereinen oder der Jugendarbeit aus. Auch dieses wolle der Unternehmenskreis ehren, schließlich sei für die positive Entwicklung junger Menschen mehr als nur gute Noten notwendig.

Die Preisträger im Einzelnen waren: Vanessa Ellwanger, Industriekauffrau, mit einem Notenschnitt von 1,1 (LES); Sophie Lobe, Ernährungswissenschaftliches Gymnasium, mit einem Abiturschnitt von 1,5 (ABS); Elias Müller, Biotechnologisches Gymnasium, mit der Abiturnote 1,3 (ABS); Aaron Münch, Technisches Gymnasium, mit einem Abitur von 1,2 (Gewerbeschule); Jan Probeck, Berufskolleg Fremdsprachen, mit der Traumnote 1,0 (LES); sowie Lena Zimmermann, Wirtschaftsgymnasium, mit einem Abiturschnitt von 1,2 (LES).

Einen schönen Abschluss in entspannter Atmosphäre, die Raum für Unterhaltungen und Kontakte eröffnete, erhielt die Veranstaltung mit der Bewirtung durch den Unternehmenskreis Mosbach e. V.

(C. Schäfer / Ludwig-Erhard-Schule Mosbach / 17.07.2019)